DEUTSCHLAND 4,50 € | SCHWEIZ 9,00 SFR | MAI 2014

WWW.SCHOENER-WOHNEN.DE

4 190614 104501

SCHÖNER WOHNEN

EUROPAS GRÖSSTES WOHNMAGAZIN

MIT SCHWEIZ-EXTRA

OUTDOOR-SPECIAL
Die besten Möl
für Balkon
und Garten

DIE STOF
DES FRÜHLIN
Blumen, Streif
grafische Must

NEUES FÜRS BA
Gute Lösung
mit Holz und Bet

MUTIG EINRICHTEN
So zeigt man Persönlichkeit

KLEINE RÄUME CLEVER PLANEN

VON DER 35-M²-WOHNUNG BIS ZUM MINIHAU

KLARE LINIE IM LUBERON

Dort, wo die Provence noch ursprünglich ist, wo Wildschwein und Adler sich gute Nacht sagen, liegt „Metafort". Das Design-Bed & Breakfast ist ein Hort der Ruhe, der ohne Schnörkel und Streublümchen auskommt

FOTOS PIERRE-JEAN VERGER
PRODUKTION BETTINA LAFOND
TEXT HANS-JOACHIM GYÖRFFY

SONNENTEMPEL
Das „Metafort" ist ein Haus aus dem 17. Jahrhundert mit dem Komfort von heute

RUHEKISSEN
Das Zimmer „Opaline" im dritten Stock hat einen schönen Blick auf die Dächer von Méthamis. Bettdecke der Schweizer Armee, Tischchen von La Redoute, den Pouf gibt es bei **www.thebool.eu**

POOLTERRASSE
Die Konstruktion überspannt einen Weg und ist in der Ruine einer alten Festungsmauer verankert. Wo früher nach dem Feind Ausschau gehalten wurde, ist man heute nur noch am Blick in die Landschaft interessiert – gut so

KÜCHENMIX
Die Granitplatte des Tisches ruht auf U-Profilen aus Eisen. Von der Baustelle aus der Umbauphase des Hauses wurden angerostete Metallrohre gerettet und zu Leuchten umfunktioniert. Die Hocker im Industrie-Look passen dazu

ZONE
min im Wohnzimmer wurde nicht verkleidet, so-
ie Abzugsrohre frei in den Raum ragen. Das
a-Sofa ist ein Hochzeitsgeschenk, die „Wassily"-
sind von Knoll International, und das Bild stammt
m brasilianischen Künstler Menelaw Sete

WARTE
tt aus dem Zimmer „Sous les étoiles" im dritten
kann man auf Schienen hinaus auf die Terrasse
und dort Sonne oder Mond und Sterne genießen

SPITZENLAGE
Das neben Burgruinen hoch aufragende Haus sitzt wie ein Adlerhorst auf einem Felsvorsprung. Der aus Bruchsteinen aufgemauerte Bau bietet einen grandiosen Ausblick auf die Bergzüge des Vaucluse und die wild-romantische Landschaft am Fluss Nesque

TRAUMTEAM
Für die beiden Schweizer Isa und Philippe Lichtenthurn ist „Metafort" nicht nur ein Ort, sondern auch ein Stil: schlicht, minimalistisch und gastfreundlich

HOCHSITZ
Wenn man oben auf der Terrasse sitzt, liegt einem die Welt zu Füßen, und man ist auf Augenhöhe mit den Bergen. Fertig mit Staunen, kann man dann ins Tagebuch eintragen, was es alles zu sehen gab

Über die Jahre hatte es zwar immer wieder Interessenten für das vierstöckige Haus in dem 300-Seelen-Dörfchen Methamis gegeben, aber vor der Kaufentscheidung war dann doch allen das Herz dorthin gerutscht, wo es normalerweise nicht sitzt. Grund dafür war der miserable Zustand des leer stehenden Gebäudes, und da gab es noch diesen Spazierweg, der direkt daran vorbeiführte und der eine gewisse Unruhe mit sich brachte. Dann aber kamen Isa und Philippe Lichtenthurn aus der Schweiz. Sie überlegten kurz und gründlich, wurden sich klar, dass es eigentlich verrückt sei – und kauften die Immobilie mit dem atemberaubenden Blick auf die Klamm der Nesque und den Mont Ventoux, um sie zum Luxus-Bed & Breakfast „Metafort" zu machen. Erfahrung mit Problemen, die sich beim Umbau eines alten Gebäudes ergeben, hatten sie bereits beim Restaurieren eines Winzerhauses im Département Gard gesammelt. Jetzt quartierten sich Isa und Philippe für ein ganzes Jahr in einem Wohnwagen auf dem Gelände ein, leiteten von dort die umfangreichen Arbeiten und feilten weiter an ihrem Business-Plan. Vom Zustand des Hauses einmal abgesehen, waren die Voraussetzungen jedenfalls sehr aussichtsreich: Méthamis liegt nur 35 Kilometer von Avignon entfernt, nach Carpentras und Pernes Les Fontaines sind es gerade mal zehn Minuten. Die Landschaft mit ihren Weinbergen und Wäldern ist wenig touristisch, weshalb sich hier auch Adler und Steinböcke, Hirsche und Wildschweine blicken lassen.

Um die geplanten fünf Gästezimmer und ein Apartment, einen Lagerraum und eine große Wohnküche zu erhalten, mussten die Räume des Hauses komplett neu organisiert werden. Die riesige Terrasse und der Pool konnten nur gebaut werden, weil das Paar den Spazierweg vorsorglich mit gekauft hatte. Die Konstruktion musste aufwendig im Felsgestein verankert werden, was sich aber gelohnt hat, denn jetzt bietet die Terrasse einen einmaligen Ausblick. Zudem grenzt sie direkt an die Ruine der ehemaligen Festungsanlage des Ortes. Sobald die Bauarbeiten weitgehend abgeschlossen waren, machten sich Isa und Philippe auf die Suche nach passendem Mobiliar. Ihr Konzept sah einen Mix aus modernen Möbeln und solchen im Industrie- und im Vintage-Look vor. Vieles davon fanden sie auf Antikmärkten in Carpentras und Barjac, in Villeneuve-lès-Avignon, L'Isle-sur-la-Sorgue und auf einem Profi-Markt in Avignon, wo direkt vom Laster verkauft wird. Die Zimmer sind nun in einem schlichten und modernen Dekor gehalten, bieten Annehmlichkeiten wie Jacuzzis oder warten wie das „Sous les étoiles" (Unter den Sternen) im dritten Stockwerk mit einem Bett auf, das sich auf Schienen hinaus auf den Balkon schieben lässt. Die Konstruktion hatte sich Isas Stiefvater, ein Ingenieur, einfallen lassen, wer mag, kann jetzt tatsächlich in den Sternenhimmel schauen – und dabei gemütlich im Bett liegen bleiben.

Genau ein Jahr nach Abschluss des Kaufvertrags kamen die ersten Gäste. „Keine Stunde nach der Ankunft planschten schon alle im Pool", erzählt Philippe, „und wir haben den Eröffnungs-Champagner gemeinsam mit ihnen getrunken."

Stellt sich die Frage, ob Isa und Philippe sich mit dem „Metafort" einen Lebenstraum erfüllt haben. „Eher den eines Jahrzehnts", meinen die beiden. So lange etwa brauche es nämlich, um eine Idee keimen zu lassen, sie dann umzusetzen und dafür zu sorgen, dass sie auch funktioniere. Dann aber kehrt irgendwann eine gewisse Routine ein. „Und dann ist es wieder an der Zeit, von etwas Neuem zu träumen." ■

INFORMATIONEN

Das „Metafort" liegt im Luberon in der nördlichen Provence, etwa 35 Kilometer von Avignon entfernt. Die fünf Zimmer kosten 140–210 Euro pro Nacht inkl. Frühstück, das Apartment kann für 1330–1470 Euro pro Woche gemietet werden. An Samstagen können die Gäste gemeinsam mit Isa regionaltypische Gerichte kochen (pro Person 80 Euro). Chambre d'hotes design Metafort, 31 montée du vieil hopital, haut du village, 84570 Méthamis, Vaucluse – Provence, Tel. (0 03 30) 4 90 34 46 84 **www.metafort.provence.com**